

BASKETBALL

2. Bundesliga Süd, Damen. Rhein-Main Baskets - TSV Speyer-Schifferstadt 60:66. TuS Bad Aibling - ASC Theresianum Mainz 87:51.

TISCHTENNIS

2. Bundesliga. TV Hilpoltstein - TSV Bad Königshofen 3:6. 1. TSV Bad Königshofen 14 7 3 4 72:53 17.

VOLLEYBALL

Oberliga Hessen, Damen. DIK 1. SC Klarenthal - VfL Marburg 1:3. DSW Darmstadt - FSV Bergshausen 3:0.

BADMINTON

1. Bundesliga. TSV Trittau - BC Beuel 1:5. TV Refrath - TSV Neuhausen-Nymphenburg 1:1.

Oberliga Mitte

TV Volkmarshausen/Bad Arolsen - TV Hofheim 3:5. TuS Schwanheim - SV Jena-Zwätzen 8:0.

Anspach II: Drei Punkte, aber noch in Abstiegsgefahr

Neu-Anspach. Drei Punkte hat die SG Anspach II am letzten Heimspiel-Wochenende in der Badminton-Oberliga Mitte gesammelt, aber angesichts des Restprogramms mit den Begegnungen in Schwanheim und Dornheim ist die Abstiegsgefahr nach dem 8:0 gegen den TV Wehen und dem 4:4 gegen den TV Hofheim nicht geringer geworden.

SGA schnuppert an der Sensation

Mit einem 2:4 gegen den Deutschen Meister von 2014 verabschieden sich Benz und Co. aus der 1. Liga

Es hat nicht so viel gefehlt und die SG Anspach hätte am letzten Spieltag der Bundesliga-Runde für einen Paukenschlag gesorgt. Aber auch die knappe Niederlage ist aller Ehren wert.

VON GERHARD STROHMANN

Neu-Anspach. Mit einer 2:4-Niederlage gegen den Tabellenzweiten Union Lüdighausen hat sich die SG Anspach gestern ehrenvoll aus dem Badminton-Bundesliga verabschiedet, punktete an der Seite von Steffen Hornig im ersten Herren-Doppel und kam auch im umkämpften ersten Herren-Einzel gegen Adrian Hüttel zu einem Erfolgserlebnis.

SG Anspach II - TV Wehen 8:0 (16:2). (1. HD) Hornig/C. Ames - Prescher/Hüttel 21:11, 21:7; (2. HD) M. Helwig/Hay - Hinkel/Stickelmann 21:8, 21:3; (DD) K. Helwig/Löhr - Schönharting/Cole 21:12, 21:11; (1. HE) C. Ames - Hüttel 21:12, 15:21, 21:14; (2. HE) Hornig - Hinkel 21:8, 21:6; (3. HE) M. Helwig - Stickelmann 21:4, 21:2; (DE) K. Helwig - Schönharting 14:21, 21:12, 21:17; (GD) Hay/Löhr - Prescher/Cole 21:16, 21:18. sp

Das nächste Spiel: TuS Schwanheim - SG Anspach II (19. März, 19:00)

Zu selten die Lufthoheit besessen

Vatanspor verliert in der Verbandsliga gegen Spitzenreiter Bad Vilbel durch zwei Kopfballtore

Gut gespielt - und doch verloren. Mit 2:4 zieht der TSV Vatanspor im ersten Pflichtspiel des Jahres gegen den FV Bad Vilbel den Kürzeren und hadert mit der Chancenverwertung.

VON WOLFGANG KULLMANN

Bad Homburg. Entfernt man in einem Gebäude eine tragende Wand, wird das Ganze instabil. Das war im übertragenen Sinn die Aufgabe, für die Vatanspor-Trainer Enis Dzihic im ersten Pflichtspiel 2016 zu Hause gegen Tabellenführer FV Bad Vilbel eine Lösung finden musste.

Die Partie verlief zunächst offen. Zwar hatte Maziar Namavizadeh in der 3. und 7. Minute gleich zwei gute Torchancen, die der Stürmer aber nicht nutzen konnte.

Coach Enis Dzihic war dennoch nicht unzufrieden: „Kompliment für meine Spieler, die mit einem Spitzenteam mithalten konnten. Unser einziges Manko war die mangelnde Chancenverwertung.“

Das nächste Spiel: Kickers Offenbach II - Vatanspor (So., 15:00)

mit Angriffen über die rechte Seite, auf der Marvin Strenger für Betrieb sorgte. Nach zwei vergebenen Großchancen stand er in der 35. Minute goldrichtig und traf aus fünf Metern zum Ausgleich.

In der zweiten Halbzeit erwischte Vatanspor den besseren Start: Ein von Alexander Ujma hereingebener Freistoß rutschte Torwart Barran aus den Händen - und Stoss vor die Füße, der nur noch einzuschließen brauchte.

Wie sehr die Gastgeber ihre kopfballstarken Innenverteidiger vermissen, wurde in der Folgezeit deutlich. Zunächst war wieder Strenger zur Stelle, der eine hohe Flanke per Kopf verwertete. Und in der 76. Minute köpft Nuh Usluzur Vilbeler Führung ein. Vatanspor warf alles nach vorne, erspielte sich auch noch Chancen durch Stoss und Namavizadeh, doch der Ausgleich wollte nicht mehr glücken.

Kompliment vom Coach

Coach Enis Dzihic war dennoch nicht unzufrieden: „Kompliment für meine Spieler, die mit einem Spitzenteam mithalten konnten. Unser einziges Manko war die mangelnde Chancenverwertung.“

Bad Homburg: Sen - Esmatulah, Polozek, König, Schülke - Ujma, Füssel, Celikci, Bektas (75. Alm) - Stoss, Namavizadeh. Tore: 1:0 Stoss (25.), 1:1 Strenger (35.), 2:1 Stoss (46.), 2:2 Strenger (48.), 2:3 Usluz (76.), 2:4 Veisoglu (90.).

Das nächste Spiel: Kickers Offenbach II - Vatanspor (So., 15:00)



Hier setzt sich Vatanspors Benjamin Celikci (Vatanspor, li.) per Kopfball gegen Ernad Dananovic (FV Bad Vilbel) durch. Doch in den entscheidenden Szenen ziehen die Homburger gegen den Spitzenreiter in der Luft den Kürzeren. Foto: Heiko Rhode

Oberhöchststadt verlässt Abstiegsränge

Friedlich verläuft das Wiederholungsspiel in der Fußball-Kreisoberliga zwischen der SpVgg Bomber Bad Homburg und der SG Oberhöchststadt. Am Ende siegt nicht nur die bessere Mannschaft, sondern auch die, die vom Wind begünstigt worden war.

VON ANGELO CALI

Bad Homburg. Wenn die Spielvereinigung 05/99 Bomber Bad Homburg und die SG Oberhöchststadt aufeinander treffen, dann kann das auch ohne Tumulte ablaufen. So geschah beim Wiederholungsspiel am gestrigen Sonntag, das notwendig geworden war, weil die Partie der Kreisoberliga im vergangenen November nach einer Massenschlägerei in der 89. Minute abgebrochen wurde.

gut lachen. Denn ehe sich die Akteure bei den ungemütlichen Temperaturen warm gespielt hatten, zappelte der Ball schon im Tor von Oberhöchststadt Nicolas Smith. Einen schnell eingeleiteten Angriff konnte Adrian Fröhlich verwerten und nährte damit die Hoffnungen der Fans auf wichtige Punkte im Abstiegskampf.

Der Coach der SGO nahm auch noch einmal Stellung zu den Ereignissen, die zu dem Wiederholungsspiel geführt hatten. „Die Geschehnisse beim Spielabbruch im vergangenen Jahr waren natürlich unerschöpflich, aber keineswegs so extrem, wie sie dargestellt wurden.“

Während sie schliefen...

Nach dem Seitenwechsel glänzte Bad Homburg nur über Standards, während die Gäste immer mehr die Oberhand gewannen. Das wurde 20 Minuten nach der Pause belohnt. Die gesamte Defensive der „Nullfünfer“ schlief, so dass Christian Maximilian Freismuth allein aufs Tor zulaufen und eiskalt verwandeln konnte.

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Die Oberhöchststädter Spieler, in der Mitte Lars Steier, bejubeln den Siegtreffer. Foto: hrho

Die logische Konsequenz für die immer fahrlässiger agierenden Gastgeber war in der 30. Spielminute der hochverdiente Ausgleich für Oberhöchststadt. Und was für ein Treffer! Philipp Spiegel fasst sich aus 35 Metern ein Herz und hämmerte einen hoch ankommenden Ball volley auf das von Manuel Schneider gehütete Tor der Blau-Weißen - ein wuchtiger Flatterball, der unhaltbar im Tor einschlug. „Da hat natürlich auch der starke Wind seinen Teil beigetragen. Trotzdem war das ein tolles und vor allem wichtiges Tor“, kommentierte Misin Zejnelli, Trainer der Oberhöchststädter, den Höhepunkt der Partie.

Elf ging die Partie schließlich ohne weitere Höhepunkte zu Ende. „Heute haben sich einige meiner Jungs stark außer Form präsentiert. Da haben wir noch einiges nachzuarbeiten. Der Sieg für unseren Gegner und auch der Platzverweis gegen uns gingen vollkommen in Ordnung“, resümierte Haupt.

Tore: 1:0 Fröhlich (5.), 1:1 Spiegel (30.), 1:2 Freismuth (64.).

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Der nächste Spieltag: FC Reifenberg - DJK Bad Homburg, SpVgg Bomber HG - SG Wehrheim/Pf., EFC Kronberg - 1. FC Oberstedten, Teut. Köppern - SG Oberhöchststadt, SGK Bad Homburg - FC Mammolshain, FV Stierstadt - SF Friedrichsdorf, FSV Friedrichsdorf - SV Seulberg, FSG Weilmünster/W./S. - FC Neu-Anspach II (alle So., 15:00)

Ein schwarzer Sonntag: Falcons doppelt im Pech

Nur Sekunden fehlen Homburgs Basketballerinnen in München zum so wichtigen Sieg. Und dann gewinnt auch noch die Konkurrenz im Abstiegskampf.

VON ANGELO CALI

München. Der 28. Februar 2016 war kein schöner Tag für die Basketballerinnen der Elangeni Falcons Bad Homburg. Bitter zum einen das 78:85 nach Verlängerung bei den Burger Estriche Jahn München und fast noch bitterer die Nachricht vom überraschenden 69:58 von Weiterstadt gegen Würzburg, durch das das Team aus der Kurstadt in der 2. Liga wieder auf einen Abstiegsplatz gerutscht ist.

„Damit hatte ich nicht gerechnet“, war HTG-Coach Jay Russell Brown via Handy auf der Heimfahrt gen Norden hörbar frustriert. Damit meinte der Trainer der Elangeni Falcons allerdings nicht so sehr die unglückliche Niederlage in der Jahn-Turnhalle, sondern vielmehr den Überraschungssieg des Hessenrivalen. In punkto Klassenerhalt haben die Homburgerinnen nun die (um zwei Punkte) schlechteren Karten gegenüber den Südhessen und angesichts des schier übermächtigen Gegners Fireballs Bad Aibling am Sonntag im letzten Heimspiel sowie der abschließen-

den Partie beim ASC Theresianum Mainz (am 13. März) sind Browns Bedenken absolut nachvollziehbar.

Die Partie in München hatte dem Trainer 37 Minuten lang Grund zur Freude bereitet, der zweite Auswärtssieg war förmlich zum Greifen nahe. Sieben Punkte betrug der Bad Homburger Vorsprung 180 Sekunden vor dem Ende, und bei drei Wurfversuchen hatten die Gäste die Siegchance. Brown: „Der Ball ist allerdings nicht in den Korb gefallen, und München hat sich mit dem 72:72 Sekunden vor Schluss förmlich in die Verlängerung gerettet.“

Die Elangeni Falcons hatten nach dem ersten Viertel mit 24:18 und zur Pause mit 44:40 vorne gelegen. „In der Verlängerung hatten wir nichts mehr zuzusetzen“, akzeptierte Brown Münchens Überlegenheit in der fünfminütigen Nachspielzeit, in deren Verlauf Mariem Ouertani und Sarah Scheibinger nach dem jeweils fünften Foul nicht mehr spielen konnten.

Elangeni Falcons HTG Bad Homburg: Meeks (24/2), Semerda (19/2), Horton (11/1), Ouertani (7), Straib (7/1), Scheibinger (4), Blazejwska (2), Bleise (2), von Grigorcea (2). sp

Das nächste Spiel: Elangeni Falcons Bad Homburg - Fireballs Bad Aibling (So., 16.00, FERI-Sportpark)

HTG-Volleyballerinnen können trotz Schlappe aufatmen

Erst zutiefst niedergeschlagen, dann mächtig erleichtert: Die Bad Homburger Volleyballerinnen überlebten am drittletzten Oberliga-Spieltag ein Wechselbad der Emotionen.

VON ANGELO CALI

Gießen. Es hätte noch einmal ein gefährlich „enges“ Saisonende für die Volleyballerinnen der HTG Bad Homburg werden können. Im drittletzten Spiel kassierten die von der langjährigen Jugendtrainerin Joelle Teso (in Vertretung des auf Skitferizeit weilenden Chefcoachs Roger Tschennet) betreuten Kurstädterinnen am Samstag eine Niederlage. Die fiel mit 1:3 (19:25, 12:25, 25:18, 14:25) beim Giënerer SV nicht nur deutlich aus, sie war zudem absolut nicht eingepplant. Immerhin sind die Uni-Städter als Tabellenvorletzter so gut wie bereits abgestiegen.

Schließlich wich das erste Bangen bei Teso - zur allerletzten Sicherheit der HTG hätte es noch eines Sieges in den drei letzten Spielen bedurft - merklichem Aufatmen, als sie von der TZ über die 0:3-Niederlage der TS Bischofsheim bei 1. VC Wiesbaden III unterrichtet wurde. Damit ist der Klassenerhalt vorzeitig unter Dach und Fach, trotz der Vorstellung in der Giënerer Herderschulsporthalle.

HTG Bad Homburg: Auz, Köppe, Vanhöfen, Moosbrugger, Limmer, Edmaier, Bender, Guschel, Klein, Beyrich, Bernius, Koberg. gg

Das nächste Spiel: HTG Bad Homburg - DSW Darmstadt (12. März, 20.00)



Holte beim Bundesliga-Abschiedsspiel der SG Anspach einen Punkt im Herren-Doppel: Sebastian Ames. Foto: sp